

A1-Leitung und Fremdgeräte

[blocked URL](#)



Vorab-Info

Alle privaten Endgeräte, genauso wie veränderte Netzwerkkonfigurationen können bei Störungen weder von uns, noch von A1 supportet werden.

Grundsätzlich ist es kein Problem, dass Kunden Ihre eigenen Geräte verwenden können. Jedoch sollten einige Punkte beachtet werden:

Für A1-Leitungen, bei der die Technik **Vectoring** zum Einsatz kommt, gibt es eine Sperre für Fremdgeräte (Fritz!Box, TP-Link, ...). Diese Sperre wird von A1 eingesetzt, da Geräte, die diese Technik nicht unterstützen, auch die Verbindungsqualität anderer Kunden beeinträchtigen können.

Außerdem gibt es bei diversen Geräten von Herstellern wie beispielsweise AVM, bekannte Performanceschwankungen, die bei A1 Leitungen auftreten können.



Vectoring

Als Vectoring wird eine Technologie bezeichnet, die das über Kupferkabel bezogene Internet schneller machen kann.

Die Technologie basiert darauf, dass mehrere VDSL2-Leitungen zu einer logischen Gruppe, der sogenannten Vectoring-Gruppe, zusammengefasst werden und die auftretenden Störmuster aller beteiligten Leitungen analysiert und beseitigt werden. Dafür werden kontinuierlich Testsignale über die Leitungen gesendet und das untereinander verursachte Übersprechen gemessen.

Die ermittelten Störmuster werden dann bei der Erzeugung der Nutzsignale berücksichtigt, indem zu den auftretenden Störanteilen phasenverschobene Signale erzeugt werden, welche den negativen Einfluss des Crosstalk bei der Übertragung aufheben und die Nutzinformationen damit nahezu unverfälscht beim Modem des Kunden ankommen.

Außerdem ist es bei **Störungen, Bandbreitenprovisionierungen** und anderen Supportanfragen, die einen A1-Technikereinsatz nach sich ziehen, erforderlich, dass eine **A1 Wlan Box** an der Leitung angeschlossen ist. Andererseits wird seitens A1 keine kostenlose Entstörung oder Umstellung vorgenommen.

Wir von Telematica empfehlen daher jedem, der ein Gerät verwenden möchte, welches nicht von uns kostenlos zur Verfügung gestellt wird, dass die A1 Wlan Box dem Zweitgerät „vorgeschaltet“ wird. **Auch bei Leitungen ohne Vectoring, da diese Technik auf allen möglichen Standorten unangekündigt aktiviert werden kann und Fremdgeräte generell immer wieder Performanceschwankungen aufweisen können!** Dazu muss die A1 Wlan Box in den Single-User Mode (Auch Bridge-Mode genannt) geschaltet werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Technische Hilfe“ und dem jeweiligen Gerät.



Info

Auch Geräte, die laut Hersteller die Technik Vectoring unterstützen, könnten sporadisch Performanceschwankungen aufweisen.

Weitere hilfreiche Artikel für die ADB A1 Wlan Box:

- [ADB: Zugangsdaten ändern](#)

- [ADB Single-User Konfiguration](#)
- [Admin Kennwort ändern](#)
- [Firewall konfigurieren](#)
- [Portfreigabe einrichten \(ADB\)](#)
- [Problemlösung \(ADB\)](#)
- [Verwenden der WPS-Funktion](#)
- [Werkseinstellung ADB \(Reset-Taste \)](#)
- [WLAN-Kanal ändern](#)
- [WLAN Netzwerkname und Passwort ändern](#)

Weitere hilfreiche Artikel für die TG A1 Wlan Box:

- [Internetverbindung Dauerbetrieb \(AlwaysOn\)](#)
- [Portfreigabe einrichten \(TG\)](#)
- [Problemlösung \(TG\)](#)
- [Single-User Konfiguration](#)
- [Werkseinstellung wiederherstellen \(Reset-Taste \)](#)
- [Werkseinstellung wiederherstellen \(Webinterface\)](#)
- [WLAN-Kanal ändern \(TG\)](#)
- [WLAN Netzwerkname und Passwort ändern \(TG\)](#)
- [WPS Taste aktivieren bzw. deaktivieren](#)
- [Zugangsdaten ändern](#)